

Jusos-Düsseldorf – eine Jugendpartei!

Antragssteller*in: Jusos Schüli-Gruppe (JSAG)

Adressat*innen: JUSOS-Düsseldorf

Die Jahreshauptversammlung der Jusos Düsseldorf möge beschließen, dass die Jusos-Düsseldorf sich zu einem jugendfreundlicheren partei-politischen Ort umwandeln, welcher die Gruppe der Jugendlichen in dem Maße berücksichtigt, so dass zum einen Jugendrelevante Themen mehr im Zentrum von uns Jungsozialist*innen stehen und auch Schritt für Schritt die SPD zu einer der Jugendfreundlichsten Parteien unter den Demokratischen Parteien im Vergleich wird.

1. Der Rahmen den jungen Menschen (Schüler:innen) in Wahlprogrammen und politischen Vorhaben, Aktionen und Ideen der Jungsozialisten einnehmen sollten soll rapide und konstruktiv steigen. Dabei soll neben dem Versuch pro MV ein Jugendrelevanten Antrag bei den Jusos durchzubringen, auch darüber hinaus die Social Media Aktionen der Jusos Düsseldorf auf Tiktok und Instagram in ein Design oder eine Gestaltung die Jugendliche innerhalb ihrer Themen anspricht angewendet werden.
2. Das Social Media Team, sowie der kommende Vorstand sollen einen Schüli in ihrem Social Media Team aufnehmen, welcher die Accounts Jugendgerechter gestalten könnte.
3. Durch eine „Frage für Jugendliche und mit Schüler*innen“ sollte man sich auch in Jugendrelevanten Themen, bei Anträgen und Aktionen fragen was Jugendliche in dieser Frage zu sagen oder einzubringen hätten und Sie auch in unseren gesamten politischen Entscheidungen einbringen. Dies kann dann unter einem weiteren Punkt in den Anträgen schriftlich festgesetzt oder bei Aktionen in die Tat umgesetzt werden.

Begründung:

In vielen Wahlumfragen stehen wir bei den jüngsten unserer Wählerschaft hinter unseren Ampelkoalitionspartnern Grüne und FDP. Obwohl wir in vielen Schulumfragen als Sozialdemokrat*innen immernoch unangefochten auf Platz 1 liegen. Dieses gute Ergebnis kann aber noch auf die Note „sehr gut“ gebracht werden. Als Jusos sollten wir den ersten Schritt unserer Partei hin zu einer Jugendgerechteren Partei machen, welche den Jugendlichen einen großen Raum bringt sich politisch zu engagieren. Gerade unsere sozialen Schwerpunkte, sind Themen welche die Jugend dauerhaft beschäftigen. Allgemein gilt für uns als Partei das wir alle Generationen abilden sollten und am besten ein Gleichgewicht aus Jung und Alt erreichen sollten. Alles andere wäre weit am Ziel verfehlt. Die Belange von Jugendlichen sollen auch in allen Anträgen, Wahlprogrammen, bei allen Parteitagen gehörte und danach gehandelt werden.